

MAI 2017 BIS JUNI 2018

**INTERKULTURELLE
MEDIATION**

BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG

Streit & Co

MEDIATION



Mediation ist ein bewährtes Verfahren zur Lösung von Konflikten durch „allparteiliche Dritte“, das eine lange Tradition hat, aber zunehmend als standardisiertes Verfahren in Deutschland an Bedeutung gewinnt. Besonders in den vergangenen zwei Dekaden ist das Thema der Mediation in Deutschland immer wichtiger geworden – so in vielen sozialen Organisationen, in Erziehung und Bildung, in Unternehmen, in privaten Bereichen und in der kirchlichen Arbeit. Vor allem in der Arbeit mit Geflüchteten kann Interkulturelle Mediation und ihre Methoden sehr nutzbringend und nachhaltig eingebracht werden.



BASISKURS INTERKULTURELLE MEDIATION

15.-19. Mai 2017

18.-22. September 2017

AUFBAUKURS INTERKULTURELLE MEDIATION

19.-23. Februar 2018

4.-8. Juni 2018

ORT

Heinrich Pesch Haus
Ludwigshafen



Die Weiterbildung bietet nicht nur professionelle, sondern auch persönliche Entwicklung und weckt das Veränderungspotential in den Teilnehmer/-innen, welches zu einem mediativen und friedvollen, kulturübergreifenden Zusammenleben beitragen kann. Die Weiterbildung soll Personen aus unterschiedlichen Kulturen zur Teilnahme anregen, damit gemeinsam in einer multikulturellen Gruppe

Mediation ist vielfach einsetzbar, durchdringt immer mehr gesellschaftliche Bereiche und verbindet Menschen aus verschiedenen Kulturen. Mediationskompetenzen sind zu bereichsübergreifenden Schlüsselkompetenzen für Fach- und Führungskräfte, aber auch für Trainer und Berater geworden. Diese bieten einen neuen Zugang zur Gestaltung von Arbeitsbeziehungen, zur Führung von Mitarbeitenden, im Umgang mit Bekannten und Familienmitgliedern und zu einem friedvollen Zusammenleben. Da in einer globalisierten Welt und einer interkulturellen Gesellschaft Konflikte und deren Lösung einer interkulturellen Perspektive bedürfen, ist der Erwerb einer solchen Kompetenz insbesondere für diejenigen Fachkräfte hilfreich, die in ihrer alltäglichen Arbeit immer wieder mit komplexen Konflikten bzw. Krisensituationen befasst sind.

Theorie, Praxis und Methoden der Mediation, der Kommunikation und der interkulturellen Konfliktbearbeitung stehen im Mittelpunkt dieser Weiterbildung: Die Weiterbildung vermittelt theoretische Grundlagen und Fähigkeiten der Konfliktanalyse sowie das Einüben und Beherrschen unterschiedlicher Gesprächstechniken in der Konfliktvermittlung. Im Zentrum steht die interkulturelle Perspektive, die Reflexion eigener kultureller Muster und die Überwindung kultureller Grenzlinien auf verbaler und non-verbaler Ebene.

GRUNDLAGEN

Die Ausbildung erfolgt auf der Basis der Standards des Bundesverbandes Mediation.



INHALTE & RAHMENBEDINGUNGEN



VERANSTALTERINNEN

ERFOLGREICHE
DURCHFÜHRUNG SEIT 2010



**Katholische Erwachsenen-
bildung Rheinland-Pfalz**



**Katholische Erwachsenen-
bildung Deutschland**



**Heinrich Pesch Haus
Ludwigshafen**



**Sozialpädagogisches
Fortbildungszentrum (SPFZ)**



**LAG der Caritasverbände
Rheinland-Pfalz**



**Landesjugendring
Rheinland-Pfalz**

INHALTE BASISKURS

Modul 1

Konflikt und Konfliktkompetenz
Einführung und Grundlagen der Mediation
Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation
Kultur und Interkulturalität

Modul 2

Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation
Gesprächsführung und Kommunikationstechniken
Recht in der Mediation

INHALTE AUFBAUKURS

Modul 3

Verhandlungstechniken und Verhandlungskompetenz
Kultur in Kommunikation, Verhandlung und Mediation
Persönliche Kompetenz, Haltung und Rolle
Interkulturelle Kompetenz für MediatorInnen
Umgang mit interkulturellen Herausforderungen
Modelle interkulturelle Mediation

Modul 4

Vertiefung und Praxis der Mediation
Vertiefung Gesprächsführung und Kommunikationstechniken
interkulturell

AUSBILDERIN



PD DR. HABIL. CLAUDE-HÉLÈNE MAYER,
PHD (PSYCHOLOGY, UP), PHD (MANAGEMENT, RU)

WEITERE REFERENT*INNEN NACH BEDARF

Die Kosten für den Gesamtkurs betragen 2.000 €. Ratenzahlung ist möglich.

Die Kosten für den Basiskurs betragen 1.000 € (Teilnahmegebühr 900 €, Mittagessen und Tagungsgetränke 100 €). Die Kosten für den Aufbaukurs betragen ebenfalls 1.000 € (Teilnahmegebühr 900 €, Mittagessen und Tagungsgetränke 100 €).

Eine Bildungsprämie kann beantragt bzw. ein rheinland-pfälzischer Qualischeck eingelöst werden. Die Weiterbildung ist nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt. Die Kurse können einzeln oder als Paket gebucht werden.

Die Kurse beginnen am ersten Tag um 10.00 h und enden am letzten Tag um 17.00 h.

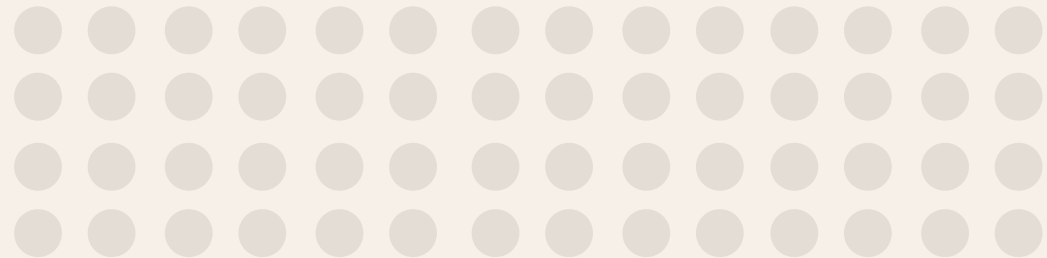
In jeder Ausbildungswoche sind zwei Abendeinheiten vorgesehen. Die vom Bundesverband vorgesehene Interventions- und Supervisionsstunden sind im Preis enthalten.

Im Preis nicht enthalten sind die Übernachtungen, Frühstück und Abendessen. Diese können direkt - falls gewünscht - von Ihnen im Heinrich Pesch Haus gebucht werden:

<http://heinrich-pesch-haus.de/>

Anmeldung für Basis- und Aufbaukurs bitte unter:

[Anmeldeformular](#)



WIR BRAUCHEN UNS NICHT WEITER VOR AUSEINANDERSETZUNGEN, KONFLIKTEN UND PROBLEMEN MIT UNS SELBST UND ANDEREN ZU FÜRCHTEN. DENN SOGAR STERNE KNALLEN MANCHMAL AUF EINANDER UND ES ENTSTEHEN NEUE WELTEN. HEUTE WEIß ICH: DAS IST DAS LEBEN.



**KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
RHEINLAND-PFALZ**

WELSCHNONNENGASSE 2-4
55116 MAINZ

ANMELDUNG UNTER:

ANMELDEFORMULAR